



Glashütte
SPEZIAL

26 RUBIS
SHOCKPROOF

MADE IN GDR

16

50

10

40

20

30

Glashütte

VEB UHRENWERK GLASHÜTTE
im VEB Uhren- und Maschinenbau
8245 Glashütte, August-Bebel-Straße 1

GARANTIESCHEIN

ORIGINAL GLASHÜTTER UHR
KALIBER 05-26
SPEZIALAUTOMATIC MIT DATUMANZEIGE
TAUCHERUHR
26 STEINE

Vertragswerkstätten für wasserdichte Uhren Ruhla - Glashütte

Wasserdichte Uhren:
Armbanduhren mit wasserdichtem Gehäuse finden immer weitere Verbreitung. Naturgemäß interessiert die Käufer solcher Uhren, was sie mit ihnen machen können oder auch nicht machen sollten. Verbreitet sind die Begriffe: wassergeschützt, wasserdicht, Taucheruhr.

Wassergeschützte Uhren haben Dichtungen an Boden und Krone, die verhindern sollen, daß bei Bespritzen der Uhr mit Wasser, wie es versehentlich einmal vorkommen kann, nicht sofort Wasser ins Werk eindringt. Längere Zeit eintauchen darf man die Uhr auf keinen Fall. Die Hersteller geben auf solche Uhren keine Garantie bei eingedrungenem Wasser.

Wasserdichte Uhren haben kräftige Dichtungen an Boden und Krone sowie ein besonders abgedichtetes Glas. Diese Uhren sind gegen kurzzeitiges Eintauchen in Wasser unempfindlich. Das dichte Gehäuse schützt das Werk auch gegen Staub und verhindert eine vorzeitige Verschmutzung des Werkes. Für das Tragen im Wasser sind diese Uhren nicht vorgesehen. Das heißt, man sollte sie nicht beim Schwimmen dem Wasser ständig aussetzen. Darüber hinaus sind die verwendeten Lederarmbänder nicht geeignet für einen Gebrauch im Wasser. Durch große Temperaturunterschiede, z. B. die Sonneneinstrahlung am Strand und die plötzliche Abkühlung im Wasser, treten Spannungen auf, die kurzzeitig zu Schäden führen können. Die bei diesen Uhren verwendeten Gläser sind aus Kunststoff hergestellt und damit bis zu einem gewissen Grad durchlässig für Wasserdampf. Es kann deshalb eintreten, daß die Uhr bei langem Tragen im Wasser durch das Glas soviel Wasserdampf

Wasserdichte Uhren

Armbanduhren mit wasserdichtem Gehäuse finden immer weitere Verbreitung. Naturgemäß interessiert die Käufer solcher Uhren, was sie mit ihnen machen können oder auch nicht machen sollten.

Verbreitet sind die Begriffe:

wassergeschützt
wasserdicht
Taucheruhr

Wassergeschützte Uhren haben Dichtungen an Boden und Krone, die verhindern sollen, daß bei Bespritzen der Uhr mit Wasser, wie es versehentlich einmal vorkommen kann, nicht sofort Wasser ins Werk eindringt. Längere Zeit eintauchen darf man die Uhr auf keinen Fall. Die Hersteller geben auf solche Uhren keine Garantie bei eingedrungenem Wasser.

Wasserdichte Uhren haben kräftige Dichtungen an Boden und Krone sowie ein besonders abgedichtetes Glas. Diese Uhren sind gegen kurzzeitiges Eintauchen in Wasser unempfindlich. Das dichte Gehäuse schützt das Werk auch gegen Staub und verhindert eine vorzeitige Verschmutzung des Werkes und das damit verbundene Verharzen des Öles. Für das Tragen im Wasser sind diese Uhren nicht vorgesehen. Das heißt, man sollte sie nicht beim Schwimmen dem Wasser ständig aussetzen. Darüber hinaus sind die verwendeten Lederarmbänder nicht geeignet für einen Gebrauch im Wasser. Durch große Temperaturunterschiede

z. B. die Sonneneinstrahlung am Strand und die plötzliche Abkühlung im Wasser treten Spannungen auf, die kurzzeitig zu Schäden führen können. Die bei diesen Uhren verwendeten Gläser sind aus Kunststoff hergestellt und damit bis zu einem gewissen Grad durchlässig für Wasserdampf. Es kann deshalb eintreten, daß die Uhr bei langem Tragen im Wasser durch das Glas soviel Wasserdampf aufnimmt, daß die Stahlteile durch Rost beschädigt werden. Der Hersteller garantiert für die Dichte der Uhr über den Garantiezeitraum (meist 1 Jahr), vorausgesetzt, daß das Gehäuse zwischenzeitlich nicht geöffnet wurde.

Taucheruhren sind mit einem Gehäuse ausgestattet, das speziell für die Benutzung im Wasser und in größeren Tiefen konzipiert ist. Die Druckdichte ist meist auf dem Boden angegeben. Die zulässige Tauchtiefe ist damit festgelegt. Die Armbänder dieser Uhren werden durch Wasser nicht angegriffen. Für Taucheruhren gibt es, wenn die zulässige Tauchtiefe eingehalten wird, keine Beschränkungen für den Gebrauch. Die Garantie für die Dichte erstreckt sich über den Garantiezeitraum für die Uhr. Der Fachmann ist verpflichtet, nach jeder Reparatur das Gehäuse erneut auf Dichte zu prüfen.

VEB UHRENWERK GLASHÜTTE
DDR/8245 GLASHÜTTE,
AUGUST-BEBEL-STR. 1



Abnahme der Gütekontrolle **800477**

Tag des Verkaufes _____

Stempel der Verkaufsstelle _____

Unterschrift _____

III-9-16 Je 29/75 5 (30093/8) 2813 U3

VEB UHRENWERK GLASHÜTTE
im VEB Uhren- und Maschinenkombinat
8245 Glashütte, August-Bebel-Straße 1

GARANTIESCHEIN

ORIGINAL GLASHÜTTER UHR
KALIBER 06-26
SPEZIALAUTOMATIC MIT DATUMANZEIGE
TAUCHERUHR
26 STEINE

Die von diesem Garantieschein begleitete
Herrenarmbanduhr trägt das Gütezeichen 

Wir leisten eine Garantie von 12 Monaten ab Verkaufstag für einwandfreie Beschaffenheit und vollkommene Zuverlässigkeit. Die Gangleistungen liegen innerhalb der vom ASMW vorgeschriebenen Grenzen von $-30 +50$ Sekunden mittlerem täglichem Gang. Wir verpflichten uns, innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel kostenlos zu beseitigen. Aus der Garantie können weitergehende Ansprüche nicht geltend gemacht werden. Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, fremden Eingriff oder auf dem Transport entstanden sind.

Für Schäden, welche sich auf Nichtbeachtung der nachfolgenden Hinweise zurückführen lassen, leisten wir keine Garantie. Garantieansprüche sind unter Vorlage des Garantiescheines sofort nach Feststellen des Mangels beim Uhrenwerk Glashütte – Kundendienst – geltend zu machen. Dieser Garantieschein hat nur Gültigkeit, wenn er vom Verkäufer mit Unterschrift, Verkaufsdatum und Stempel der Verkaufsstelle versehen ist.

HINWEISE, DIE SIE BEACHTEN MÜSSEN:

Diese Original Glashütter Automaticuhr ist vor Ingangsetzen in der üblichen Art und Weise aufzuziehen. Durch eine Rutschkupplung wird keine Aufzugsbegrenzung spürbar. Der automatische Aufzug wird dann durch die Armbewegung betätigt. Die Gangreserve bei Vollaufzug beträgt in der Ruhelage mehr als 24 Stunden. Es ist zu beachten, daß die Aufzugskrone nach erfolgter Zeigerkorrektur unbedingt wieder in Aufzugsstellung gebracht werden muß.

Bewahren Sie Ihre Uhr vor Säuredämpfen und starken magnetischen Feldern.

Die Glashütter Herrenarmbanduhr Spezialautomatic mit Datumanzeige ermöglicht durch eine Zusatzeinrichtung das Ablesen des Datums; die tägliche Weberschaltung erfolgt automatisch zwischen 23 und 2 Uhr. Um das Datum einzustellen genügt es, mit Hilfe der herausgezogenen Aufzugskrone die Zeiger durch Rückwärtsdrehen bis 21 Uhr und Vorwärtsdrehen bis 3 Uhr zu bewegen. Die Neueinstellung ist auch bei Monaten mit weniger als 31 Tagen erforderlich.

Diese Uhr ist mit einem Spezialgehäuse ausgestattet, das die Benutzung des Zeitmessers im Wasser gestattet. Die zulässige Tauchtiefe beträgt 60 m. Der aufgesetzte drehbare Ring mit Zeitskala kann zur Einstellung der Tauchzeit benutzt werden. Eintauchen in Wasser über $+40^{\circ}\text{C}$ schadet dem Glas und den Dichtungen des Gehäuses und ist deshalb zu unterlassen.

Wir empfehlen, aus Sicherheitsgründen jedes Jahr eine Überprüfung vornehmen zu lassen, insbesondere dann, wenn die Uhr regelmäßig zum Tauchen benutzt wird und unbedingt Verlässlichkeit erforderlich ist. Die Prüfung auf Dichtheit ist nach jedem Öffnen des Gehäuses erforderlich.

Wenn Sie diese Hinweise beachten, werden Sie stets Freude an Ihrer Glashütter Taucheruhr haben.

Die von diesem Garantieschein begleitete
Herrenarmbanduhr trägt das Gütezeichen 

Wir leisten eine Garantie von 12 Monaten ab Verkaufstag für einwandfreie Beschaffenheit und vollkommene Zuverlässigkeit. Die Gangleistungen liegen innerhalb der vom ASMW vorgeschriebenen Grenzen von $-30 +50$ Sekunden mittlerem täglichem Gang. Wir verpflichten uns, innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel kostenlos zu beseitigen. Aus der Garantie können weitergehende Ansprüche nicht geltend gemacht werden. Von der Garantie ausgeschlossen sind Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, fremden Eingriff oder auf dem Transport entstanden sind.

Für Schäden, welche sich auf Nichtbeachtung der nachfolgenden Hinweise zurückführen lassen, leisten wir keine Garantie. Garantieansprüche sind unter Vorlage des Garantiescheines sofort nach Feststellen des Mangels beim Uhrenwerk Glashütte – Kundendienst – geltend zu machen. Dieser Garantieschein hat nur Gültigkeit, wenn er vom Verkäufer mit Unterschrift, Verkaufsdatum und Stempel der Verkaufsstelle versehen ist.

HINWEISE, DIE SIE BEACHTEN MÜSSEN:

Diese Original Glashütter Automaticuhr ist vor Ingangsetzen in der üblichen Art und Weise aufzuziehen. Durch eine Rutschkupplung wird keine Aufzugsbegrenzung spürbar. Der automatische Aufzug wird dann durch die Armbewegung betätigt. Die Gangreserve bei Vollaufzug beträgt in der Ruhelage mehr als 24 Stunden. Es ist zu beachten, daß die Aufzugskrone nach erfolgter Zeigerkorrektur unbedingt wieder in Aufzugsstellung gebracht werden muß.

Bewahren Sie Ihre Uhr vor Säuredämpfen und starken magnetischen Feldern. Die Glashütter Herrenarmbanduhr Spezialautomatic mit Datumanzeige ermöglicht durch eine Zusatzeinrichtung das Ablesen des Datums; die tägliche Weberschaltung erfolgt automatisch zwischen 23 und 2 Uhr. Um das Datum einzustellen genügt es, mit Hilfe der herausgezogenen Aufzugskrone die Zeiger durch Rückwärtsdrehen bis 21 Uhr und Vorwärtsdrehen bis 3 Uhr zu bewegen. Die Neueinstellung ist auch bei Monaten mit weniger als 31 Tagen erforderlich.

Diese Uhr ist mit einem Spezialgehäuse ausgestattet, das die Benutzung des Zeitmessers im Wasser gestattet. Die zulässige Tauchtiefe beträgt 60 m. Der aufgesetzte drehbare Ring mit Zeitskala kann zur Einstellung der Tauchzeit benutzt werden. Eintauchen in Wasser über $+40^{\circ}\text{C}$ schadet dem Glas und den Dichtungen des Gehäuses und ist deshalb zu unterlassen.

Wir empfehlen, aus Sicherheitsgründen jedes Jahr eine Überprüfung vornehmen zu lassen, insbesondere dann, wenn die Uhr regelmäßig zum Tauchen benutzt wird und unbedingt Verlässlichkeit erforderlich ist. Die Prüfung auf Dichtheit ist nach jedem Öffnen des Gehäuses erforderlich.

Wenn Sie diese Hinweise beachten, werden Sie stets Freude an Ihrer Glashütter Taucheruhr haben.

Wasserdichte Uhren:

Armbanduhren mit wasserdichtem Gehäuse finden immer weitere Verbreitung. Naturgemäß interessiert die Käufer solcher Uhren, was sie mit ihnen machen können oder auch nicht machen sollten. Verbreitet sind die Begriffe: wassergeschützt, wasserdicht, Taucheruhr.

Wassergeschützte Uhren haben Dichtungen an Boden und Krone, die verhindern sollen, daß bei Bespritzen der Uhr mit Wasser, wie es versehentlich einmal vorkommen kann, nicht sofort Wasser ins Werk eindringt. Längere Zeit eintauchen darf man die Uhr auf keinen Fall. Die Hersteller geben auf solche Uhren keine Garantie bei eingedrungenem Wasser.

Wasserdichte Uhren haben kräftige Dichtungen an Boden und Krone sowie ein besonders abgedichtetes Glas. Diese Uhren sind gegen kurzzeitiges Eintauchen in Wasser unempfindlich. Das dichte Gehäuse schützt das Werk auch gegen Staub und verhindert eine vorzeitige Verschmutzung des Werkes. Für das Tragen im Wasser sind diese Uhren nicht vorgesehen. Das heißt, man sollte sie nicht beim Schwimmen dem Wasser ständig aussetzen. Darüber hinaus sind die verwendeten Lederarmbänder nicht geeignet für einen Gebrauch im Wasser. Durch große Temperaturunterschiede, z. B. die Sonneneinstrahlung am Strand und die plötzliche Abkühlung im Wasser, treten Spannungen auf, die kurzzeitig zu Schäden führen können. Die bei diesen Uhren verwendeten Gläser sind aus Kunststoff hergestellt und damit bis zu einem gewissen Grad durchlässig für Wasserdampf. Es kann deshalb eintreten, daß die Uhr bei langem Tragen im Wasser durch das Glas soviel Wasserdampf aufnimmt, daß die Stahlteile durch Rost beschädigt werden. Der Hersteller garantiert für die Dichte der Uhr über den Garantiezeitraum (meist 1 Jahr), vorausgesetzt, daß das Gehäuse zwischenzeitlich nicht geöffnet wurde.

Taucheruhren sind mit einem Gehäuse ausgestattet, daß speziell für die Benutzung im Wasser und in größeren Tiefen konzipiert ist. Die Druckdichte ist meist auf dem Boden angegeben. Die zulässige Tauchtiefe ist damit festgelegt. Die Armbänder dieser Uhren werden durch Wasser nicht angegriffen. Für Taucheruhren gibt es, wenn die zulässige Tauchtiefe eingehalten wird, keine Beschränkungen für den Gebrauch. Die Garantie für die Dichte erstreckt sich über den Garantiezeitraum für die Uhr. Der Fachmann ist verpflichtet, nach jeder Reparatur das Gehäuse erneut auf Dichte zu prüfen.

Berlin

102 Berlin, Alexanderplatz, CENTRUM-Warenhaus
1034 Berlin, Voigtstraße 32, VEB UMK Ruhla – Service-Zentrum

Bezirk Cottbus

77 Hoyerswerda, Kirchstraße 20, VEB HDR
7543 Lübbenau, Karl-Marx-Straße 93, Uhrmachermeister Günter Kaiser

Bezirk Dresden

802 Dresden, Altenberger Straße 48, GHG Technik Uhrenreparaturwerkstatt
86 Bautzen, Reichenstraße 14, Uhrmachermeister Ernst Scholze
825 Meißen, Leipziger Straße 2, Uhrmachermeister Helmut Tröger
88 Zittau, Innere Weberstraße 5, HO Haus der Technik/Uhren-Foto
8122 Radebeul, Ernst-Thälmann-Straße 11, Uhrmachermeister K.-H. Hörter

Bezirk Erfurt

50 Erfurt, Altonaer Straße 25, DLK Erfurt
521 Arnstadt, VEB DLK „Elektric“
54 Sondershausen, VEB (K) Dienstleistungskombinat
53 Weimar, Freiligrathstraße 16, Uhrmachermeister Willi Pietsch
5906 Ruhla, Bahnhofstraße 27, VEB UMK Ruhla – Uhrenreparaturwerkstatt

Bezirk Frankfurt (Oder)

12 Frankfurt/Oder, Oderallee 24, PGH Chronometer
122 Eisenhüttenstadt, Leninallee 2a, PGH Chronometer
125 Erkner, Karl-Marx-Straße 75 (Breitscheidstraße 19) – Uhrmachermeister P. Koscielny
133 Schwedt, Ernst-Thälmann-Straße 127a, VEB (K) Dienstleistungskombinat

Bezirk Gera

65 Gera, Straße der Republik 33, HO Karat
65 Gera, Große Kirchstraße 9, Uhrmachermeister Walter Teipelke
652 Eisenberg, Teichstraße 18, VEB HDR, Abt. Uhrenreparaturen
685 Lobenstein, Poststraße 29, VEB HDR Schleiz – Uhrenreparaturwerkstatt

Bezirk Halle

4011 Halle/Saale, Herrmann-Kussek-Straße 1a, Erste Uhrenproduktionsgenossenschaft
45 Dessau, Heidestraße 26, Uhrmachermeister Gerhard Flöter
427 Hettstedt, Fritz-Beyling-Straße 51, VEB DLK
42 Merseburg, Markt 1, VEB DLK
49 Zeitz, Freiligrathstraße 51, VEB DLK

Bezirk Karl-Marx-Stadt

90 Karl-Marx-Stadt, Mühlenstraße 32, PGH Brillant
90 Karl-Marx-Stadt, Frankenbergstraße 183, Uhrmachermeister C. Uhlmann
92 Freiberg, Weisenhausstraße 9, VEB (B) DLK Karl-Marx-Stadt, Zentralwerkstatt Uhren
98 Reichenbach, Markt 11, Uhrmachermeister L. Mittag
9317 Sehma/Erzgeb., Karlsbader Straße 48c, Uhrmachermeister S. Heinrich
962 Werdau, Schulstraße 11, VEB (B) DLK Karl-Marx-Stadt
962 Werdau, Neugasse 7, VEB DLK Karl-Marx-Stadt

Bezirk Leipzig

701 Leipzig, Salzgäßchen 6, Uhrmachermeister R. Malotinsky
701 Leipzig, Peterskirchhof 7, Uhrmachermeister H. Stahlmann
74 Altenburg, Moskauer Straße 23, VEB (K) Radio-Fernsehen-Elektroreparatur
73 Döbeln, Karl-Marx-Platz 6, VEB DLK – Bereich Uhren
725 Wurzen, Walter-Rathenau-Straße 10, VEB DLK Wurzen, Uhrenreparatur

Bezirk Magdeburg

301 Magdeburg, Halberstädter Straße 189, GHG Technik
Annahmestellen: HO Uhren, Wilhelm-Pieck-Allee; Konsum, Karl-Marx-Straße/Hassebachplatz
36 Halberstadt, Hoher Weg 13, VEB DLK
358 Klütze, Oebisfelder Straße 5, PGH Elektro-Rundfunk-Fernsehen
35 Stendal, Vogelstraße 21, VEB DLK

Bezirk Neubrandenburg

20 Neubrandenburg, Brinkstraße 6, VEB DLK
208 Neustrelitz, Strelitzer Straße 39, GHG Technik Neubrandenburg, Uhren-Service
204 Malchin, An der Bleiche, VEB (K) HDR

Bezirk Potsdam

15 Potsdam, Berliner Straße 55, VEB (K) DLK
15 Potsdam, Berliner Straße 140, Uhrmachermeister M. Domaß
172 Ludwigsfelde, Taubenstraße 48, VEB (St) Stadtwirtschaftsbetrieb
18 Brandenburg, Magdeburger Straße 9, PGH Mechanik
1903 Wusterhausen, Karl-Marx-Straße 4–5, Uhrmachermeister P. Soldner

Bezirk Rostock

25 Rostock, Barnstorferweg 16, Uhrmachermeister A. Prehn
25 Rostock, Lindenbergsstraße 2, VEB DLK
23 Stralsund, Apollonienmarkt 12, HO Industriewaren Uhrenreparatur
22 Greifswald, Domstraße 36, VEB (St) DLK
232 Grimmen, Straße der Freundschaft 3, Uhrmachermeister K.-H. Peters
238 Barth, Ernst-Thälmann-Straße 31, HO Uhren-Reparaturwerkstatt

Bezirk Schwerin

27 Schwerin, Röntgenstraße 20–22, GHG Technik Uhrenreparaturwerkstatt
26 Güstrow, Schnoienstraße 38, VEB (K) DLK
282 Hagenow, Wilhelm-Pieck-Straße 97, Uhrmachermeister J. Raasch
29 Wittenberge, Bahnstraße 11, Uhrmachermeister A. Heilemann

Bezirk Suhl

60 Suhl, Schmücker Straße 18, GHG Technik, Uhrenreparaturwerkstatt
61 Meiningen, Karl-Marx-Straße 9, VEB UMK Ruhla, Uhrenreparaturwerkstatt
64 Sonneberg, Oberlinder Straße 83, VEB DLK